

Für eine tourismusfreundliche Politik

HotellerieSuisse präsentiert seine Wahlempfehlungen für die eidgenössischen Wahlen in den National- und Ständerat. Der Verband unterstützt Kandidaturen, die sich entlang der verbandspolitischen Leitlinien für eine liberale und tourismusfreundliche Politik einsetzen. Spitzenkandidat ist Verbandspräsident Andreas Züllig.



Andreas Züllig.

Am 20. Oktober 2019 finden die nächsten eidgenössischen Parlamentswahlen statt. Der 200-köpfige Nationalrat und der aus 46 Mitgliedern bestehende Ständerat werden kantonsweise neu bestellt. Damit entscheidet sich, wer die politischen Geschicke in der Periode von 2019–23 bestimmt. HotellerieSuisse verfolgt als nationaler Verband der innovativen und nachhaltigen Beherbergungsbetriebe die Wahlen mit grossem Interesse und unterstützt Kandidaturen, die sich entlang der verbandspolitischen Leitlinien für eine liberale und tourismusfreundliche Politik einsetzen.

Die politischen Handlungsmaximen definiert HotellerieSuisse nach seinen Werten und programmatischen Schwerpunkten, wie sie im politischen Leitbild für die Periode 2019–23 beschrieben sind. Dieses wurde anlässlich der Sommer-Delegiertenversammlung in Arosa der Mitgliedschaft und interessierten Kreisen vorgestellt.

Auf der Website von HotellerieSuisse sind nun auch die Kandidatenempfehlungen des Verbandes für den National- und Ständerat aufgeschaltet. Je etwa ein Drittel der Empfehlungen wird zugunsten von Frauen sowie neuen Kandidaturen ausgesprochen. Die Kandidatenempfehlungen decken 18 Kantone sowie sechs der sieben grösseren und im Bundeshaus vertretenen Parteien ab.

Der Verband unterstützt Kandidaturen, die sich für den Tourismus, die Beherbergungswirtschaft, das Gewerbe und für bildungspolitische Anliegen einsetzen. Bei bisherigen Ratsmitgliedern wurde ein breiter Fächer von qualitativen und quantitativen Kriterien für die Kandidateneruierung herangezogen. Die Unterstützung von neuen Kandidaturen geht insbesondere auf Nominierungsempfehlungen der Regionalverbände zurück.

Als Spitzenkandidaten unterstützt HotellerieSuisse seinen Verbandspräsidenten Andreas Züllig, der sich seit Jahren engagiert und kompetent für die Anliegen von Hotellerie und Tourismus einsetzt. Seit 1991 ist er Gastgeber im Hotel Schweizerhof in Lenzerheide. Auf der Liste der FDP Graubünden kandidiert Andreas Züllig für den Nationalrat. Als Unternehmer und HotellerieSuisse-Präsident baut er Brücken zwischen den Sozialpartnern, zu Andersdenkenden und über Parteigrenzen hinweg.

Mit dem Verbandspräsidenten im Rennen um einen Nationalratssitz bietet sich für den Verband und die Beherbergungswirtschaft die Chance, erstmals seit dreissig Jahren wieder mit einem direkten Hotellerie-Vertreter im eidgenössischen Parlament Einsitz zu nehmen. Unterstützen Sie die Kandidatur von Andreas Züllig mit Ihrer Stimme, Ihrem Einsatz, Spenden oder Telefonanrufen an Ihre Bekannten und Verwandten im Bündnerland – dies ganz nach dem Motto: Gemeinsam sind wir stark!
(sb)

Wahlwebsite HotellerieSuisse: <https://www.hotelleriesuisse.ch/wahlen> (<https://www.hotelleriesuisse.ch/wahlen>)

Direktlink Wahlempfehlungen: <https://www.hotelleriesuisse.ch/wahlempfehlungen> (<https://www.hotelleriesuisse.ch/wahlempfehlungen>)

Publiziert am Mittwoch, 24. Juli 2019